

Fachweiterbildung für die Pflege in der Schmerztherapie, Onkologie, Palliativmedizin und im Hospiz (SOP) Kurs 2019-2021

Ziele

Jedes pflegerische Handeln bedeutet zwischenmenschliche Interaktion, die immer individuell ist. Die Qualität der Beziehung zwischen Patienten und Pflegenden setzt eine ethisch-moralische Kompetenz voraus. Diese prägt jedes medizinisch-pflegerische Handeln oder Nicht-Handeln.

Die Fähigkeit zur Reflexion dieses Handelns oder Nicht-Handelns baut auf dem theoriegeleiteten Wissen, den Fähigkeiten und Fertigkeiten sowie den Erfahrungen jeder Pflegefachkraft auf und gibt ihr die Befähigung, Verantwortung zu übernehmen.

Ziele der Fachweiterbildung sind, Wissen zu vermitteln sowie Handlungs- und Reflexionsprozesse zu initiieren. Pflegende haben dadurch die Möglichkeit ihre persönliche Verantwortlichkeit und deren Grenzen zu erkennen und diese zur Grundlage ihrer Handlungskompetenz zu machen.

Inhalte

Theorie

720 Stunden (à 45 Minuten)

- Pflege: 270 Stunden
- Medizin: 160 Stunden
- Sozialwissenschaften: 120 Stunden
- Seelsorge / Ethik: 60 Stunden
- Recht / BWL / Organisation: 80 Stunden
- Zur besonderen Verfügung: 30 Stunden

Praxis

1.600 Stunden (à 60 Minuten)

- Schmerztherapeutischer Bereich: 300 Stunden
- Onkologischer Bereich: 300 Stunden
- Palliativmedizinischer Bereich: 300 Stunden
- Hospiz ambulant / stationär: 100 Stunden
- Fakultativ: 600 Stunden

Berufserfahrung aus den Fachgebieten kann nach Rücksprache mit den Kursleitungen anerkannt werden. Hierfür ist eine aussagekräftige Bescheinigung des Arbeitgebers erforderlich.

Zielgruppe

Pflegefachkräfte aus allen stationären, teilstationären und ambulanten Pflege- und Gesundheitseinrichtungen

Form

Die Fachweiterbildung erfolgt als berufsbegleitender Lehrgang über den Zeitraum von 2 Jahren und ist modular aufgebaut. Jedes der 4 Module stellt eine in sich abgeschlossene Einheit dar. Nach Absprache mit den Kursleitungen können einzelne Module gebucht werden (z.B. Modul 1 und Modul 3). Durch den modularen Aufbau ergibt sich ein Höchstmaß an Flexibilität in der Gestaltung des Weiterbildungsablaufes, sowohl für die TeilnehmerInnen als auch für die Entsender.

Sämtliche Praxiseinsätze können innerhalb der Einrichtungen der cts absolviert werden. Externe TeilnehmerInnen können auf Wunsch die erforderlichen Praxisstunden heimatnah, oder an einem Ort ihrer Wahl absolvieren. Zeitpunkt und Ort der praktischen Einsätze werden mit den Kursleitungen abgesprochen.

Abschluss

Die Fachweiterbildung ist staatlich anerkannt und endet nach Abschluss aller Module mit einer praktischen, schriftlichen und mündlichen Prüfung. Die erfolgreich abgeschlossene Fachweiterbildung wird durch ein Zeugnis dokumentiert. Dadurch haben AbsolventInnen die Berechtigung zur Führung der Berufsbezeichnung „Fachpflegerin oder Fachpfleger für Schmerztherapie, Onkologie und Palliativmedizin“ bzw. „Fachaltenpflegerin / Fachaltenpfleger für Schmerztherapie, Onkologie und Palliativmedizin“.

Das Modul 2 „Palliative Care und Hospizpflege“ wird nach dem Curriculum von Kern, Müller und Aurnhammer angeboten und von einer zertifizierten Kursleitung begleitet. Das Modul entspricht den Anforderungen an die berufliche Qualifikation von Pflegepersonal, die im Rahmen von § 37 b (SAPV) und § 39 a, Abs. 1 u 2 (stationäre und ambulante Hospizarbeit) SGB V festgelegt sind. Die Teilnehmer erhalten nach Abschluss dieses Moduls ein Zertifikat, das von folgenden Institutionen anerkannt wird:

- Deutsche Gesellschaft für Palliativmedizin
- Bundesarbeitsgemeinschaft Hospiz
- Deutsche Krebshilfe
- ALPHA Rheinland

Kursbeginn: 01.08.2019 – 31.07.2021 (Mindestteilnehmerzahl vorausgesetzt)

| Modul 1 Basiswissen | Modul 2 Palliative Care / Hospiz | Modul 3 Schmerztherapie | Modul 4 Onkologie |
|---|--|---|--|
| 02.09.2019 – 04.09.2019 | 10.02.2020 – 14.02.2020 | 27.01.2020 – 29.01.2020 | 11.01.2021 – 13.01.2021 |
| 23.09.2019 – 25.09.2019 | 11.05.2020 – 15.05.2020 | 23.03.2020 – 25.03.2020 | 08.02.2021 – 10.02.2021 |
| 21.10.2019 – 23.10.2019 | 07.09.2020 – 11.09.2020 | 06.04.2020 – 08.04.2020 | 22.02.2021 – 24.02.2021 |
| 04.11.2019 – 06.11.2019 | 07.12.2020 – 11.12.2020 | 27.04.2020 – 29.04.2020 | 08.03.2021 – 10.03.2021 |
| 25.11.2019 – 27.11.2019 | | 22.06.2020 – 24.06.2020 | 22.03.2021 – 24.03.2021 |
| 09.12.2019 – 11.12.2019 | | 24.08.2020 – 26.08.2020 | 12.04.2021 – 14.04.2021 |
| 13.01.2020 – 15.01.2020 | | 21.09.2020 – 23.09.2020 | 17.05.2021 – 19.05.2021 |
| Modulabschluss: Mündliche Prüfung 09.03.2020 | Modulabschluss: Vorstellung der Facharbeiten 14.12.2020 – 15.12.2020 | Modulabschluss: Schriftliche Prüfung 05.10.2020 | Modulabschluss: im Rahmen des Examens Thesenpapier |
| Nach Abschluss aller vier Module: Examensprüfungen Schriftliche Abschlussprüfung: 21.06.2021 Mündliche Abschlussprüfung (Thesenpapier): 13.07.2021 Praktische Prüfungen finden im Zeitraum vom 22.06.2021 bis zum 12.07.2021 statt | | | |

Kursgebühr Gesamte Fachweiterbildung: 5.150,- € Einzelmodul: 1.500,- €

Der Unterricht findet im Caritas SchulZentrum in Saarbrücken statt.

Kontakt

| | |
|--|---|
| Bitte richten Sie Ihre Anmeldung an: Caritas SchulZentrum Saarbrücken Rastpfuhl 12 A 66113 Saarbrücken | E-Mail: info@cts-schulzentrum.de Tel.: 0681 58805 800 Fax.: 0681 58805 809 |
| Internet: | https://www.cts-schulzentrum.de/fort-und-weiterbildung/sop |
| Kursleitung | Martin Giebel, Fachpfleger SOP David Fitzpatrick B.A., Fachpfleger SOP info@cts-schulzentrum.de |
| Sekretariat | Sabine Birkelbach Tel.: 0681 58805-800 s.birkelbach@cts-schulzentrum.de |

Bitte fügen Sie unbedingt folgende Unterlagen Ihrer Anmeldung bei:

- Lebenslauf
- Amtlich beglaubigte Kopie der Erlaubnis zur Führung der Berufsbezeichnung in einem Gesundheits- oder Altenpflegefachberuf
- Bei Namensänderung amtlich beglaubigte Kopie der entsprechenden Urkunde

Anmeldung Fachweiterbildung für die Pflege in der Schmerztherapie, Onkologie, Palliativmedizin und im Hospiz (SOP) - Kurs 2019-2021

- Modul 1 Basiswissen
 Modul 2 Palliative Care und Hospizpflege (Bitte füllen Sie für Modul 2 den Fragebogen aus.)
 Modul 3 Schmerztherapie
 Modul 4 Onkologie

Eine amtlich beglaubigte Kopie der Urkunde über die Erlaubnis zur Führung der Berufsbezeichnung

- füge ich bei gebe ich spätestens zum Beginn der Weiterbildung im SchulZentrum ab

Name _____ Vorname _____

Privatanschrift _____ Telefon _____

_____ E-Mail _____

_____ Handy _____

Geburtsdatum _____ Geburtsname _____

Geburtsort _____ Staatsangehörigkeit _____

Berufsausbildung /Studium _____

Qualifikation _____

Berufserfahrung seit _____

Arbeitgeber:

Einrichtung _____

Abteilung _____

Anschrift _____

Ansprechpartner in der Einrichtung _____

Name und Telefonnummer

Rechnung an private Adresse Einrichtung

Datenschutzhinweis: Mit der Anmeldung erkläre ich mich damit einverstanden, dass meine Daten im Rahmen dieser Weiterbildung gespeichert werden.

- Bitte informieren Sie mich über künftige Fortbildungsangebote.

Ort, Datum

Unterschrift

Ich wurde auf die Fachweiterbildung aufmerksam auf Grund von:

- Empfehlung Internetauftritt Messeauftritt Sonstiges

Bitte nehmen Sie sich ein paar Minuten Zeit, um den Fragebogen zu Ihrer Anmeldung für das Modul 2 „Palliative Care“ auszufüllen. Vielen Dank!

Haben Sie in Ihrer derzeitigen Tätigkeit Praxisbezug zur Pflege Sterbender? ja nein

Wenn ja, bitte die Art der Einrichtung ankreuzen:

- Palliativstation Hospiz Amb. Palliativdienst/Hospizdienst
 Krankenhaus Altenpflegeeinrichtung Amb. Pflege

Beabsichtigen Sie die Aufnahme einer Tätigkeit zur Pflege Sterbender? ja nein

wenn ja, voraussichtlich ab wann? _____

Warum möchten Sie am Palliative Care Kurs teilnehmen (Ihre Motivation)?

Da im Unterricht viel mit Selbsterfahrung gearbeitet wird und wir persönliche Situationen berücksichtigen möchten, würden wir gerne fragen, ob Sie in letzter Zeit privat mit den Themen Tod und Sterben konfrontiert waren?
